

Jungen 18 Bezirksliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Detag Wernberg : TuS Dachelhofen
Samstag, 02.10.2021, 13:00 Uhr

TSV Detag Wernberg stockt Punktekonto in der Jungen 18 Bezirksliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) auf

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 8:5 in den Spielen und 29:20 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Detag Wernberg ihr Heimspiel in der Jungen 18 Bezirksliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen den TuS Dachelhofen. 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Til Meier den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 1. Saisonspiel mit einer Ersatzspielerin antreten mussten.

Los ging es mit den Doppeln. Burkart / Näger bekamen ihre Gegnerinnen Steier / Miller beim deutlichen 8:11, 10:12, 7:11 nie in den Griff. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Groz / Eigenseer zeigten Meier / Burkart ihren Gegnerinnen ganz klar die Grenzen auf. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Kurzen Prozess machte Aaron Burkart beim 3:0 mit Marco Miller bei einem nie gefährdeten Sieg. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Til Meier beim 11:8, 9:11, 12:10, 11:7 gegen Jasmin Steier doch überlegen. 11:5, 11:7, 2:11, 6:11, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Sabine Näger und Selina Eigenseer den letzten Ballwechsel spielten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Noah Burkart das Spiel gegen Alexey Groz noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Aaron Burkart holte dann wiederum mit einem 11:7, 11:4, 8:11, 11:9 gegen Jasmin Steier einen Punkt für sein Team. So gut wie gewonnen schien im Anschluss das Spiel von Til Meier gegen Marco Miller, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Marco Miller jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 12:10, 11:9, 9:11, 10:12, 10:12. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Anlaufschwierigkeiten musste Sabine Näger zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Zwischenzeitlich konnte Noah Burkart zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor am Nachbartisch das Spiel gegen Selina Eigenseer aber trotzdem deutlich mit 1:3. Chancenlos war wenig später Sabine Näger gegen Jasmin Steier nicht, aber mehr als ein 10:12, 6:11, 11:9, 2:11 war nicht zu holen. Wenig Chance ließ Aaron Burkart dann beim 11:3, 11:7, 11:4 seinem Gegner Alexey Groz. Til Meier hatte seine Gegnerin Selina Eigenseer beim klaren 3:0 komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Detag Wernberg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die DJK Weiden 1921 am 08.10.2021 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TuS Dachelhofen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 09.10.2021 gegen den TV Amberg erneut versuchen Punkte einzufahren.

Punkte:

TSV Detag Wernberg

Doppel: Burkart / Näger (0), Meier / Burkart (1)

Einzel: A. Burkart (3), T. Meier (2), S. Näger (2), N. Burkart (0)

TuS Dachelhofen

Doppel: Steier / Miller (1), Groz / Eigenseer (0)

Einzel: J. Steier (1), M. Miller (1), A. Groz (1), S. Eigenseer (1)